

NATURSTEINPFLASTER



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten uns als Lieferant für Natursteine vorstellen. Dies ist aber noch nicht alles, was wir können. Ein zweites Standbein ist das Sägen von gebrauchten Natursteinpflaster. Hier wird das Alte mit dem Modernen verknüpft.

Ausgangslage ist immer, das häufig gebrauchtes Natursteinpflaster ausgebaut wird, weil:

1. schlechte Begehbarkeit
2. laute Rollgeräusche durch Autoreifen
3. Beschädigungen an der Oberfläche
4. Pflaster wurde zuasphaltiert und ist daher nicht mehr verwendbar.

Wir schneiden den „Kopf“ des Pflastersteins ca. 2 cm im Vollschnitt ab. Es entsteht eine neue, ebene Oberfläche. Das historische Format – sprich die alte Handschlagung – bleibt dabei erhalten. Mit keinem neu hergestellten Stein kann diese Optik erreicht werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass so die natürliche Resource Stein geschont wird, und ein Stein verlegt werden kann, der seine Eignung schon über 100 Jahre selbst gezeigt hat.

Einer unserer Referenzen ist der Rheinauhafen in Köln. Hier war der alte Hafen komplett mit Großpflaster gepflastert. Das alte Pflaster wurde ausgebaut, und auf Halde gelagert. Wir haben für die vorgesehenen Flächen das Pflaster abtransportiert, bearbeitet und für die jeweilige Bauphase termingerecht geliefert. Beispielsweise wurden die Übergänge zwischen den großformatigen Betonplatten, mit dem geschnittenen Pflaster verlegt, die Nebenflächen wurden mit dem gebrauchten Pflaster verlegt. Durch das gleiche Format sind die Übergänge zwischen der unterschiedlichen Bearbeitung fließend.

Wenn Sie Projekte planen sollten, in denen vorhandenes Material ausgebaut wird, möchten wir Ihnen hiemit eine weitere Alternative für die spätere Verwendung oder Gestaltung zeigen.

Sollten Sie weitergehende Fragen haben, so stehen wir gerne und jederzeit zur Verfügung.